

# **Jahresbericht 2023 der Kreisjugendleiterin Sabine Wasserkampf**

Letztes Jahr fand die Hauptversammlung in Bisingen statt.

In dieser haben wir auch neu gewählt:

Ausgeschieden ist Vanessa Mattes.

Neu hinzugekommen ist Kevin Rielinger, der dann auch das Amt des stellvertretenden Kreisjugendleiter übernahm, nachdem Christian Bach kurzfristig sein Amt aus beruflichen Gründen niederlegte. Er ist aber weiterhin zusammen mit Jana Merz, Lisa Wasserkampf und Carolin Fahrner im Jugendteam als Beisitzer.

## **Jugendmusiktage Zimmern**

Dieses Jahr fanden erstmalig wieder die Jugendmusiktage statt. Ausrichter war vom 20.05.2023 bis 21.05.2023 der Musikverein Zimmern, dem ich recht herzlich nochmals für Ihre Mühe, Ihr Engagement und das gute Gelingen des Anfangs etwas holprig beginnenden Jugendmusiktage bedanken möchte.

Die Organisation der Jugendmusiktage wurde durch Christian Bach eingeteilt, organisiert und betreut. Unterstützt wurde er durch Kevin Rielinger, Jana Merz, Carolin Fahrner und Lisa Wasserkampf.

Da es nur 15 Beiträge waren, konnten sich alle Teilnehmer an einem Tag der Jury stellen.

Am Sonntag gab es dann während des Sommerfestes ein kurzen Gesamtchor, der geleitet wurde durch Jürgen Schnitzler. Dann kam die allzeit heiß erwartete Notenbekanntgabe der überaus guten Beurteilungen und Übergabe der Urkunden.

Anbei der Bericht des Juryvorsitzenden Rainer Kellmayer :

### **Gesamtbericht:**

#### **1) ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN**

Das Jugendwertungsspiel 2023 im Rahmen der 46. Jugendmusiktage des KV Zollernalb war eingebunden in das traditionelle viertägige Sommerfest des Musikvereins Zimmern. Die Veranstaltung fand in der optisch und akustisch gut geeigneten Festhalle in der benachbarten Gemeinde Wessingen statt.

Da die Teilnehmerquote mit 15 Beiträgen überschaubar war, fand das ursprünglich auf zwei Tage angesetzte Jugendwertungsspiel nur am Samstag statt. Leider wurden die Juroren - nach Anfrage bei der Kreisverbandsjugendleiterin - erst wenige Tage vor der Veranstaltung hierüber informiert. Zudem ergab die Durchsicht der Programmfolge, dass bei der Planung die bei einer Dreier-Jury notwendigen Besprechungspausen (nach jeweils drei Vorträgen) nicht berücksichtigt wurden. Dies machte eine sehr kurzfristige Umplanung notwendig: Der endgültige Plan stand erst am Tag vor Veranstaltungsbeginn fest.

Die Wertungsergebnisse wurden - von einem Gesamtchor jugendlicher Musikanten umrahmt - am Sonntagnachmittag beim Sommerfest des Musikvereins Zimmern im Festzelt bekanntgegeben.

#### **2) ORGANISATION**

Ungeachtet der Irritationen im Vorfeld der Veranstaltung verlief das Jugendwertungsspiel geordnet und in harmonischem Miteinander. Das Podium der Jury war in der Dimension ausreichend, und der räumliche Abstand zwischen Ausführenden und Bewertern war ideal bemessen. Für die Begleitung der Solobeiträge war ein Clavinova vorgesehen.

Das Notenmaterial war seitens der Bläserjugend übersichtlich vorsortiert worden und stand zeitnah zur Vorlage bereit. Alle Einstufungen waren im Vorfeld überprüft worden. Unproblematisch gestaltete sich die Auswertung der Punktierungsbögen mit dem Programm PC-JUROR: Der Informationsfluss zwischen Auswertern und Jury war stets geben.

Der Zeitplan wurde nahezu minutiös eingehalten. Die Besprechungsräume lagen direkt neben dem Vortragsraum und die Gespräche mit den Dirigenten und Ausbildern verliefen in guter, sachlicher Atmosphäre. Dabei wurden die Vorträge im Positiven gewürdigt und - falls notwendig - im Detail Ratschläge zur musikalischen Optimierung gegeben. In einigen Fällen wurden den Ausbildern Anregungen für eine adäquatere Werkauswahl mit auf den Weg gegeben.

### **3) MUSIKALISCHE LEISTUNGEN**

Das sehr gute Niveau der Jugendausbildung im KV Zollernalb wurde erneut bestätigt. Hier zählen sich die Kooperationen der Musikvereine mit den örtlichen Musikschulen aus. Erfreulich war die insgesamt außerordentlich hohe Leistungsdichte und die recht beachtliche Leistungsfähigkeit der Orchester (Spanne der Punktierungen: 86,5 - 94,3). Besonders hervorzuheben ist die Qualität der Solovorträge der überwiegend sehr jungen Musikerinnen und Musikern sowie die Ensemblewertungen, eingeordnet in ein Punktespektrum von 80,3 - 96,7.

Die Orchester musizierten in den Kategorien 2 und 3, die Vorträge der Solisten und Ensembles bewegten sich im Bereich der AST Ia - III. Deutlich unterrepräsentiert waren leider die höheren Altersstufen. Hier spiegelt sich der gesellschaftliche und schulische Wandel wider, der der musischen Entwicklung von Jugendlichen nicht eben zuträglich ist.

In toto konnten die Klavierbegleitungen der Solovorträge überzeugen. Ein herzlicher Dank der Jury gilt allen Klavierbegleiterinnen und -begleitern für das sichere und einfühlsame Spiel.

Die Übersicht über die Teilnehmenden und deren Bewertungen sind den diesem Bericht angehängten statistischen Auswertungen zu entnehmen. Da sich pro Prädikat eine Spanne von jeweils zehn Punkten ergibt, empfiehlt sich zur differenzierteren Einordnung der Leistungen, die erreichten Punktzahlen in Relation zu setzen.

-3-

### **4) RESÜMEE**

Die 46. Jugendmusiktage des KV Zollernalb waren ein schöner Erfolg. Die gezeigten Leistungen überzeugten weitgehend und stießen auf eine sehr erfreuliche Publikumsresonanz, insbesondere bei den Orchestervorträgen. Es bleibt zu hoffen, dass sich die jungen Akteure weiterhin der Blasmusik verbunden fühlen und zudem ihre instrumentale Kompetenz ausbauen.

Dank und Anerkennung an alle in der Organisation Involvierten sowie an die teilnehmenden Musiker\*innen, Lehrer\*innen, Dirigent\*innen sowie an die Eltern für das große Engagement in Sachen Musik. Ein expliziter Dank an den Musikverein Zimmern mit seinem Vorstandsteam Bernd Sommer, Alexander Heckhoff und Carina Bendrin für den engagierten Einsatz und die Bereitschaft, eine solche Weiterbildungsveranstaltung für Kinder und Jugendliche zu unterstützen.

Mein besonderer Dank gilt dem KV Zollernalb, insbesondere dem Vorsitzenden Karl Edelmann und der Kreisjugendleiterin Sabine Wasserkampf sowie dem Team der Bläserjugend.

Ein herzliches Dankeschön auch an meine Jurykollegen für die menschlich sehr angenehme, fachlich orientierte und harmonische Zusammenarbeit.

## **D Prüfungen 2023**

### **D1-Prüfung**

Der theoretische Teil der D1- Prüfung am 15.07.2023 an den Standorten Balingen und Hechingen statt. Der praktische Teil folgte am 22.07.2023 an allen bekannten Standorten und wurden begleitet durch die Mitglieder der Bläserjugend.

Die Gesamtzahl der Prüflinge betrug 114.

Die größte Teilnehmerzahl stellte der Musikverein Schömberg mit 10 Teilnehmern.

Lehrgangsbester war Mich Klaiber vom Musikverein Lyra Bittelbronn auf der Trompete mit 98,5 Punkten. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

### **D2/D3-Prüfung**

Der D2/D3 Kurs fand dieses Jahr wieder wie gewohnt in Tübingen in der dortigen Juhe vom 27.07.2023 bis 31.07.2027 statt.

Bei schönem Wetter, gutem Essen und viel Geduld konnten die Teilnehmer alle bestens auf die Prüfung vorbereitet werden und zum Schluss alle ohne Mühe mit Erfolg ablegen.

Mein Dank gilt hier insbesondere nochmals meinem Jugendteam und den teilnehmenden Dozenten, die immer wieder auf die Bedürfnisse der Jugendlichen eingegangen sind und damit zum Erfolg beigetragen haben.

Im D2 haben sich dieses Jahr alle 60 Teilnehmer den Prüfungen gestellt.

Lehrgangsbester war Adiran Degen vom Musikverein Schörzingen auf dem Schlagzeug mit 95,5 Punkten. Auch ihm herzlichen Glückwunsch zu dieser hervorragenden Leistung.

Die größte Teilnehmergruppe stellte hier die Musikverein Dotternhausen mit 13 Teilnehmern.

Der D3-Prüfung haben sich noch 5 Jugendliche gestellt.

Lehrgangsbester war Henri Eppler mit dem Altsaxophon vom Musikverein Wilstetten mit 98,5 Punkten.

## **Jugendleitertagung 2023**

Die Jugendleitertagung fand letztes Jahr am 11.11.2023 in Ratshausen statt. Schwerpunktthema waren hier die Frage, wie ich an Zuschüsse gelange und die Erhöhung der Kosten für die D-Lehrgänge.

Das Protokoll sowie alle anderen Anlagen zur Jugendleitertagung liegen diesem Bericht nochmals als Anlage bei.

Hiermit komme ich zum Ende meines Berichtes, möchte mich aber noch bei allen bedanken, die mich in diesem Jahr unterstützt haben, vor allem mein Bläserjugendteam Kevin Rielinger, Lisa Wasserkampf, Christian Bach, Carolin Fahrner und Jana Merz.

Auch dem Kreisvorstand rund um Karl Edelmann gilt mein besonderer Dank, da ich bei Fragen immer zu ihm kommen konnte.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

# Protokoll der Jugendleitertagung vom 11.11.2023 in Ratshausen



## 1. Begrüßung durch die Kreisverbands-Jugendleiterin Sabine Wasserkampf

Sabine Wasserkampf eröffnete die Tagung und begrüßte die Gäste und das Plenum.

## 2. Begrüßung durch den ersten Kreisverbands-Vorsitzenden Karl Edelmann

Karl Edelmann begrüßte die Teilnehmenden und wünschte der Tagung einen guten Verlauf. Er bedankte sich beim Musikverein Ratshausen für die Ausrichtung der Tagung.

## 3. Vorstellung der neuen Logos

Jana Merz stellte die neuen Logos der Bläserjugend Zollernalb und der Jungen Bläserphilharmonie vor.

## 4. Schwerpunktthema: How to Zuschüsse

Jürgen Schnitzler und Kevin Rielinger gaben einen Überblick über verschiedene Fördermöglichkeiten und erklärten wichtige Punkte bei der Antragstellung. Zudem wurden Tipps dazu wiedergegeben. Die Präsentation mit allen Inhalten hierzu wird mit dem Protokoll versendet.

## 5. Jugendmusiktage

Sabine Wasserkampf gab einen kurzen Rückblick zu den Jugendmusiktage 2023 in Zimmern und bedankte sich bei dem ausrichtenden Verein, dem Musikverein Zimmern.

2024 finden die Jugendmusiktage vom 07.06.2024–09.06.2024 in Nusplingen statt. Ein Überblick über das Programm gab der erste Vorsitzende des Musikverein Nusplingen Manuel Schilling.

## 6. Allgemeines zu dem D-Kursen

Sabine Wasserkampf gab einen Rückblick zu den D-Kursen 2023. Außerdem fragte sie nach Rückmeldung zu den Vorbereitungskursen. Die Versammlung konnte hierzu folgendes Online-Umfrage Formular ausfüllen:

<https://forms.gle/76z75ywhGM9QoB1G9>

Die Umfrage ist weiterhin verfügbar. Wir bitten alle, die nicht an der Tagung teilnehmen konnten und betroffen sind noch an der Umfrage teilzunehmen.

Lisa Wasserkampf stellte den neuen Leitfaden zu den D-Kursen vor. Dieser ist chronologisch aufgebaut und dient zur Orientierung für Jugendleiter:innen, Teilnehmende und Erziehungsberechtigte. Er wird mit diesem Protokoll versendet und in Zukunft auch auf der Homepage zu finden sein.

Ergänzungen und Anregungen hierzu können gerne über folgendes Formular gemeldet werden:

<https://forms.gle/HwQ4AuG7YwrjUyfB6>

## Protokoll der Jugendleitertagung vom 11.11.2023 in Ratshausen



Sabine Wasserkampf informierte über die Neukonzipierung der D-Kurse. Es soll eine digitale D-Reihe geben, die die Mannheimer Bläterschule ablösen soll.

### 7. Kostenerhöhung D-Kurse

Der stellvertretende Kreisverbands-Vorsitzende Thorsten Hellstern informierte die Versammlung über eine Erhöhung der D-Kurs-Gebühren.

Aufgrund von jährlich steigenden Kosten, muss der Blasmusik-Kreisverband Zollernalb e.V. die Gebühren wie folgt erhöht werden:

D1: bisher 40€ Neu 95€

D2/3: bisher 110€ Neu 295€

Bei D2/3 wird der Theorieunterricht über die Jugendmusikschulen ab dem kommenden Jahr nicht mehr von Blasmusik-Kreisverband Zollernalb gefördert und angeboten.

Zudem werden neue Abmeldegebühren eingeführt diese werden im Nachhinein noch mitgeteilt und können in der Geschäftsordnung eingesehen werden.

### 8. Ankündigung für die Neue Homepage

Jana Merz teilte die Änderungen mit, die es auf der zukünftigen Homepage geben wird: Es wird mehr Wert auf dem Service-Bereich liegen, dieser wird übersichtlicher (z.B. Online-Anmeldungen). Zudem wird es dort FAQ's geben. Darin sind bereits folgende Themen aufgenommen: allgemeines, D-Kurse und -Lehrgänge, Jugendmusiktage, Jugendleitertagung, Fördermittel.

Fragen, die auf alle Fälle in den FAQs enthalten sein sollen und weitere Themenanregungen können in folgendes Formular eingetragen und direkt an uns weitergegeben werden.

<https://forms.gle/BDijsSJfpFKR5FeP6>

### 9. Sonstiges

Zur Digitalen D-Reihe, die als Ersatz für die Mannheimer Bläterschule von der BJBW geplant ist, wird es eine Umfrage geben, die bitte von allen ausgefüllt werden soll. Hier der Link zur Umfrage:

<https://forms.office.com/r/891VZBZKUZ?origin=lprLink>

Jeder Verein bekommt ein Wimmelbild der Deutschen Bläserjugend, auf dem das Vereinsleben mit all seinen Vor- und Nachteilen dargestellt ist. Ein begleit-Formular mit Erklärungen wird von der Deutschen Bläserjugend noch erstellt und nachträglich verteilt.

„Der Landtag von Baden-Württemberg wird im Zuge des Doppelhaushalts 2023/24 Mittel für eine Chor- und Dirigentenpauschale analog der Übungsleiterpauschale im Sport bereitstellen. Nach entsprechender Vorbereitung der Förderkriterien wird sie ab 2024 zur Auszahlung kommen.“ (Geschäftsbreicht Präsidium BVBW 2021/22)

Die Wertungsspielordnung wurde folgendermaßen geändert: das Gesamte Orchester kann jetzt beim Jurorengespräch dabei sein. Genaueres kann in der Wertungsspielordnung nachgelesen werden.

## Protokoll der Jugendleitertagung vom 11.11.2023 in Ratshausen



Karl Edelmann informierte kurz über neue Regelungen zur Ganztagsbetreuung an Grundschulen ab 2026. Darüber kann sich bei den entsprechenden Kommunen informiert werden.

Sabine Wasserkampf schloss die Versammlung und wünschte alle eine gute Rückfahrt.

### 10. Ausgabe der D-Urkunden und -Nadeln

Wir freuen uns über Feedback zur Tagung, das könnt ihr gerne unter folgendem Link loswerden:

<https://forms.gle/E9559BNrE12HzRVy6>

Anhang:  
PowerPoint „Fördermittel und Zuschüsse“  
D-Leitfaden

# Leitfaden für die D-Prüfungen

Für Jugendleiter, Teilnehmende und Eltern

Stand 01.11.2023



## Kommunikation

- Die Vereinsjugendleiter:innen sind grundsätzlich Ansprechpartner:innen für die Teilnehmenden und deren Erziehungsberechtigte bei Fragen rund um die D-Lehrgänge
- Dieser leitet die Anliegen an den/die Kreisjugendleiter:in weiter
- Dazu gehören unter anderem:
  - Änderungen bezüglich An-/Abmeldung während der Vorbereitungsphase
  - Terminverschiebung
  - Nachprüfungen
- Organisation Vorbereitungskurse: Jugendmusikschule
- Organisation Prüfungsabnahme: Kreisverband
- Für die Organisation der Theorie-Vorbereitungskurse sind die Jugendmusikschulen zuständig, sprich auch Ansprechpartner für die Theorie-Vorbereitungskurse

## Anmeldung

- Anmeldung ab Mitte Dezember möglich
- Anmeldung durch die Jugendleiter:innen über das **Online-Formular** auf [www.bvbw-zollernalb.de/blaeserjugend/anmeldung-d-lehrgaenge-2024/](http://www.bvbw-zollernalb.de/blaeserjugend/anmeldung-d-lehrgaenge-2024/)
- Anmeldefristen müssen **zwingend** eingehalten werden (Bekanntgabe Mitte Dezember)
- Bitte meldet die Jugendlichen nur an, wenn sie der Prüfung gewachsen sind, wieder Abmelden ist nur gut begründet möglich und wird anteilig in Rechnung gestellt

## Prüfungsvorbereitung

- Grundsätzlich über die Jugendmusikschule möglich
- Alternativ: privat oder über die Vereine
- Vorbereitung mit der Mannheimer Bläterschule, zu erwerben unter [bjbw-shop.de](http://bjbw-shop.de)

**D1**

[Mannheimer Bläterschule D1](#)

**D2/3** Gilt nicht für die Theorievorbereitung während des D2/D3 Seminars, dafür ist die Bläserjugend Zollernalb zuständig

D2 Teilnehmende und D3 Teilnehmende jeweils gesammelt in separaten Formularen ausfüllen!  
D2 und D3 **nicht** auf dem selben Formular anmelden!

[Mannheimer Bläterschule D2](#)  
[Mannheimer Bläterschule D3](#)

- Theorie- und Praxisvorbereitung beim D2/D3 Seminar



# Leitfaden für die D-Prüfungen

Für Jugendleiter, Teilnehmende und Eltern

Stand 01.09.2023



## Kurz vor der Prüfung

- Originalnoten für die Prüfung vorbereiten
- Kopien für die Prüfer vorbereiten (eine Kopie pro Stück)
- Spielstückblatt ausfüllen

## Am Prüfungstag

- Die vorgegebenen Zeiten sind korrekt einzuhalten
- zum Einspielen maximal 30 Minuten vorher da sein, Schlagzeug 15 Minuten, vorher kein Einlass!
- Spielstückblatt ausgefüllt mitbringen (das bekommt ihr mit der Mail in der alle Infos stehen)

## Nach der Prüfung

- Die Jugendleiter:innen überprüfen, ob sie die Ergebnisse bis Ende August per Post erhalten haben
- Die Urkunden und D-Nadeln müssen an der Jugendleitertagung abgeholt werden, ggf. durch dritte mitgenommen werden (andernfalls müssen die Umschläge bei dem/der Kreisjugenleiter:in nach Rücksprache abgeholt werden - ab sofort kein Postversand!)

**D1**

pro Verein werden maximal zwei Begleitpersonen eingelassen

**D2/3** Das D2/D3 Seminar findet immer direkt zu Beginn der Sommerferien statt



Anlaufstellen, Erfahrungen, Tipps zur

ERFOLGREICH PROJEKTE FINANZIEREN

# GLIEDERUNG

- Förderungen Musikverbände
- Förderung Jugendentwicklung allgemein (Juleica) – Kevin
- - Weiser Stiftung
- Beitlich Stiftung
  
- Fördermöglichkeiten Stiftungen, Stiftungsverzeichnisse etc.
- Erfolgreich Drittmittel werben. Tipps / Erfahrungswerte und Hinweise
- Fragen

# BUNDESMUSIKVERBAND CHOR & ORCHESTER - AMATEURMUSIKFONDS

## • Was?

- Besonders künstlerische, herausragende und zukunftsweisende **Projekte** der Amateurmusik.

## • Wer?

- Gemeinnützige Amateurmusikensembles

## • Wann?

- Ausschreibungsfrist: 10.10.2023  
Projektzeitraum: 01.01.2024–  
15.10.2024

Links:

<https://bundemusikverband.de/amateurmusikfonds/>

<https://frag-amu.de/>

## Förderungskriterien

- Nur zusätzliche Kosten außerhalb des regulären Probebetriebs. z.B. Dozentenkosten
- Keine reine Anschaffungsförderung, keine Teilfinanzierungen, max. 800 € sofern für das Projekt notwendig. (Nachweis!)
- Übernachtungskosten werden übernommen.
- Verpflegungskosten werden **nicht** übernommen.

# LANDESJUGENDPLAN

- Gelder für Träger der Freien Jugendhilfe
- Qualifikation muss vorhanden sein ( Juleica, pädagogische Ausbildung oder Studium)
- **Was ist förderbar?**
  - Außerschulische Jugendbildung (Probewochenenden, Seminare etc.)
  - Kinder- & Jugenderholung (Freizeitangebote mit Mitbestimmung der Teilnehmer)
- Antragsfrist endet am 1. April
- **Wie viel Geld bekommt man?**
  - Außerschulische Jugendbildung (bis zu 35%; höchstens 3.000€)
  - Kinder- und Jugenderholung 25€ pro Betreuer (5:1)

<https://jugendarbeitsnetz.de/ueber-jane>

<https://frag-amu.de/wiki/anerkennung-traeger-freie-jugendhilfe/>

# GERHARD - WEISER - STIFTUNG

- Stiftung des BVBW
- Formlose schriftliche Einreichung bis zum 31. Januar
- **Was ist förderbar?**
  - Nationale Jugendbegegnungen (mit Partner in andrem Bundesland)
  - Wettbewerbe zur Weiterentwicklung, **bis zu 100%**
  - Vereine können Pauschale Förderungen erhalten

<https://www.blasmusikverband-bw.de/der-bvbw/dr-gerhard-weiser-stiftung>

# BEITLICH STIFTUNG

- Fördern Bildung, Erziehung, Jugendpflege & Kulturelle Zwecke
- Kein Antragszeitpunkt, formloser Antrag via onlineportal
- Ausgeschlossen sind ...
  - Rein bauliche Zwecke
  - Beschaffung von Fahrzeugen oder Umbau dieser
  - Laufende Personalkosten
- Keine Finanzelle Obergrenze, immer Einzelfallentscheidung

<https://www.reinhold-beitlich-stiftung.de/>

# MÖGLICHE EXTERNE ANLAUFSTELLEN

- <https://miz.org/de/musikleben/institutionen/stiftungen>
- Verzeichnis von 176 Stiftungen mit Musikförderungen
- Allerdings kommen nur wenige für uns in Frage.
- Lokale Stiftungsverzeichnisse
- Verzeichnisse der Regierungspräsidien
- Z.B. RP Tübingen
- [http://www.rp.landbw.de/stvz/apex/f?p=10:1:0:NO:::P1\\_RP:TUE](http://www.rp.landbw.de/stvz/apex/f?p=10:1:0:NO:::P1_RP:TUE)





# STIFTUNGSZWECK: KULTUR RP TÜ



Baden-Württemberg

<a href="#">Startseite</a>	<a href="#">Namenverzeichnis</a>	<a href="#">Zweckregister</a>	<a href="#">Landkreis / Stadtkreis</a>	<a href="#">Stiftungssitz</a>	<a href="#">erweiterte Suche</a>	<a href="#">Impressum</a>
----------------------------	----------------------------------	-------------------------------	--	-------------------------------	----------------------------------	---------------------------

<a href="#">Altenhilfe</a>	<a href="#">Heimatspflege/Brauchtum</a>	<a href="#">Umwelt und Naturschutz</a>
<a href="#">Aus- und Fortbildung</a>	<a href="#">Jugend</a>	<a href="#">Unternehmensträgerstiftung</a>
<a href="#">Behindertenhilfe</a>	<a href="#">Kinder</a>	<a href="#">Unternehmensverbundene Stiftung</a>
<a href="#">Betriebliche</a>	<a href="#">Kultur</a>	<a href="#">Vertriebenenwesen</a>
<a href="#">Unterstützungskasse</a>	<a href="#">Kunst</a>	<a href="#">Völkerverständigung</a>
<a href="#">Bürgerstiftung</a>	<a href="#">Landschaftspflege</a>	<a href="#">Wissenschaft und Forschung</a>
<a href="#">Denkmalschutz</a>	<a href="#">Religion</a>	<a href="#">Wissenschaft und Forschung / Medizin</a>
<a href="#">Entwicklungshilfe</a>	<a href="#">Sonstige Zwecke</a>	<a href="#">Wissenschaft und Forschung /</a>
<a href="#">Erziehung</a>	<a href="#">Soziales</a>	<a href="#">Naturwissenschaften</a>
<a href="#">Familie</a>	<a href="#">Sport</a>	
<a href="#">Familienstiftung</a>	<a href="#">Studentenförderung</a>	
<a href="#">Frauen</a>	<a href="#">Tierschutz</a>	
<a href="#">Gesundheit</a>		

Stiftungszweck: Kultur	
<a href="#">Zurück zur Startseite</a>	
Sortierung nach Spalte per Mausklick auf Spaltenüberschrift.	
1 - 166	
Auswählen	Name ▲
	Adolf Hüttl Werk
	ALE Stiftung
	Andreas Felger Kulturstiftung
	Andreas und Emilie Ehrlinspiel-Stiftung
	Anna Henle-Stiftung
	Bildungsstiftung Bad Waldsee
	Breckmann-Stiftung
	Bruno-Frey-Musikschulstiftung Biberach
	Bruno-Frey-Stiftung (BF-Stiftung) Musikpreis zu Gunsten der Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg
	Bruno-Frey-Stiftung (BF-Stiftung) Preis der Bruno-Frey-Musikschule der Stadt Biberach
	Bruno-Frey-Stiftung für kulturelle und soziale Zwecke
	Bürgerstiftung Aulendorf
	Bürgerstiftung Bad Saulgau
	Bürger-Stiftung Bad Urach

# IMPULSE ZUR ANTRAGSSTELLUNG

- 1. Projektbeschreibung
  - z. B. Leitbild des Vereins und im Speziellen des Projekts, Großüberschrift und Themenfelder des Projekts,
- 2. Projektziele
  - Welche Ziele sollen mit dem Projekt erreicht werden und welche Herausforderung gemeistert werden?
- 3. Modellhaftigkeit
  - Was ist an Ihrem Projekt besonders, modellhaft, oder innovativ?
- 4. Zielgruppe
  - Welche Zielgruppe soll mit dem Projekt erreicht werden?
- 5. Finanzielle Mittel
  - Wofür wollen Sie die beantragten Mittel konkret einsetzen?
- 6. Maßnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit
  - Welche Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit sind geplant?
- 7. Zeitlicher und räumlicher Ablauf.
  - Wie sieht der geplante Projektablauf aus?

# EIGENE ERFAHRUNGSWERTE / TIPPS

- 1. Eine erfolgreiche Antragstellung braucht Zeit und ein durchdachtes Konzept.
- 2. Wir „verkaufen“ eine Idee und wollen dafür Zuschüsse. Nicht andersherum!
- 3. Zuschüsse sind an (manchmal unangenehme) Bedingungen geknüpft.
- 4. Nachweispflichten sind nicht zu unterschätzen, teilw. müssen beantragte Ausgaben mit Kontoauszügen nachgewiesen werden.
- 5. Der Antrag verkörpert das Projekt nach außen, eine saubere Darstellung erhöht die Chancen auf Erfolg.
- 6. Schildern Sie die Gesamtkosten des Projekts auch wenn Sie diese Summe nicht erhalten werden.
- 7. Mehrere Anträge können die Fördersumme erhöhen.

FRAGEN?

